

„Staatsvoranschlag für das Jahr 1894. IX. Ministerium für Cultus und Unterricht A, B, C, D“ und „Finanzgesetz für das Jahr 1894“, im Wege des h. Curatoriums übermittelt vom h. Ministerium für Cultus und Unterricht;

„XXII. Jahresbericht des steiermärkischen Landesmuseums Johanneum über das Jahr 1893“, herausgegeben vom Curatorium.

---

Der Secretär legt eine Abhandlung des Herrn Max Gumpłowicz in Graz: „Bischof Balduin Gallus von Kruszwica, Polens erster lateinischer Chronist“ vor, um deren Aufnahme in das Archiv der Verfasser ersucht.

Dieselbe geht an die historische Commission.

---

Dr. Wilhelm Altmann, Bibliothekar und Privatdocent an der Universität Greifswald, ersucht um eine Subvention zur Vollendung seiner „Regesten K. Sigmunds“.

Das Gesuch wird der historischen Commission übergeben.

---

Die zur Verwaltung der Widmung Sr. Durchlaucht des regierenden Fürsten Johann von und zu Liechtenstein eingesetzte Commission für archäologische Erforschung Kleinasiens überreicht einen Bericht der Herren Dr. Eduard Hula und Professor Dr. Emil Szanto über eine Reise in Karien.

Derselbe wird in die Sitzungsberichte aufgenommen.

---

## XXII. SITZUNG VOM 31. OCTOBER 1894.

---

Der Secretär legt eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung des c. M. Herrn Dr. Gustav Meyer, Professor an der Universität Graz: „Neugriechische Studien III. Die lateinischen Lehnworte im Neugriechischen“ vor.

---